

## Fragebogen des Forschungsdatenzentrums der BA im IAB zum Datenbedarf

### Ihre Meinung ist uns wichtig!

Das Forschungsdatenzentrum (FDZ) der Bundesagentur für Arbeit (BA) im Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) wurde im Frühjahr 2004 auf Empfehlung der *Kommission zur Verbesserung der informationellen Infrastruktur zwischen Wissenschaft und Statistik (KVI)* eingerichtet. Das FDZ ermöglicht externen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern den Zugang zu Mikrodaten für die nicht-kommerzielle empirische Forschung im Bereich der Sozialversicherung und der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung.

Das Angebot des FDZ wird sukzessive ausgebaut. Um den Datenbedarfen der Nutzerinnen und Nutzer, die Analysen im Bereich der Arbeitsmarktforschung durchführen wollen, gerecht zu werden, benötigen wir Ihre Unterstützung. Ein erster Schritt zur Ermittlung des Datenbedarfs der Wissenschaft ist diese Umfrage. Daher bitten wir Sie, sich an dieser Befragung zu beteiligen.

Die Befragung findet bis zum **31. Juli 2005** statt.

---

#### 1. Persönliche Angabe:

Um Sie über die Ergebnisse der Befragung informieren zu können und für evtl. Rückfragen zu Ihren Datenwünschen, bitten wir Sie um einige persönliche Angaben. Gleichzeitig dienen diese auch zur Vermeidung von Doppelerfassungen der Fragebögen. Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Vor- und Nachname: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Institution: \_\_\_\_\_

#### 2. Welcher wissenschaftlichen Fachrichtung würden Sie sich hauptsächlich zuordnen?

- Ökonomie
- Sozialwissenschaften
- Statistik/Mathematik
- Demografie
- Sonstiges, und zwar ... \_\_\_\_\_

#### 3. Welche Forschungsfelder stehen im Zentrum Ihres Interesses?

---

#### 4. Haben Sie in der Vergangenheit bereits mit folgenden Daten gearbeitet?

(Mehrfachnennungen möglich)

- IAB-Betriebspanel
- IAB-Beschäftigtenstichprobe
- BA-Beschäftigtenpanel
- Linked-Employer-Employee-Daten des IAB
- Maßnahme-Teilnehmer-Gesamtdatenbank
- Integrierte Erwerbsbiografien
- Andere amtliche bzw. arbeitsmarktbezogene Daten und zwar ... \_\_\_\_\_

nein \_\_\_\_\_

**5. Konkrete Pläne:****5.1 Möchten Sie mit den Daten des IAB bzw. der BA arbeiten?**

- Ja, ich habe ein bzw. mehrere konkrete Projekte, für die ich Analysen mit den Daten des IAB bzw. der BA vornehmen möchte.
- Ja, aber ich habe noch keine konkreten Pläne.  
☞ *weiter mit Frage 9*
- Nein, ich habe keinen Bedarf. ☞ *weiter mit Frage 12*

**5.2 Welche Ziele verfolgen Sie mit Ihrem/Ihren Forschungsvorhaben?**

(Mehrfachnennungen möglich)

- Habilitation
- Promotion
- Diplomarbeit
- Forschungsprojekt
- Publikation
- Anderes: \_\_\_\_\_

**5.3 Auf welcher Analyseebene benötigen Sie Daten des IAB bzw. der BA?**

- Mikroebene
  - Aggregatebene ☞ *weiter mit Anmerkung*
  - beides
- \_\_\_\_\_

**6. Datenbedarf:**

Im Folgenden möchten wir von Ihnen nähere Informationen zu den Projekten, die Sie mit den **Mikrodaten** des IAB bzw. der BA bearbeiten möchten. Sie können Angaben zu maximal 3 Projekten machen, beginnen Sie bitte mit dem für Sie wichtigsten Projekt.

**6.1a Geben Sie bitte Thema und Laufzeit für Ihr wichtigstes Projekt an, für das Sie Daten der BA bzw. des IAB benötigen:****Projekt 1:**

Thema \_\_\_\_\_  
von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
Laufzeit \_\_\_\_\_

**6.2a Welche Populationen und ggf. Kontrollgruppen möchten Sie in Projekt 1 untersuchen?**

(Z.B.: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, ABM-Teilnehmer, etc.)

\_\_\_\_\_

**6.3a Welchen Zeitraum sollen die Daten für Projekt 1 umfassen?**

\_\_\_\_\_

**6.4a In welcher regionalen Gliederung sollen die von Ihnen benötigten Mikrodaten für Projekt 1 vorliegen?**

(Mehrfachnennungen möglich)

- Bundesebene
- West-Ost
- Bundesländer
- Kreise
- Gemeinden
- Arbeitsamtsbezirke
- siedlungsstrukturelle Typen
- Sonstiges, und zwar ...

\_\_\_\_\_

**6.5a In welcher Zeitdimension benötigen Sie die Mikrodaten für Projekt 1?**

- Querschnittsdaten
- Paneldaten (verbundene Querschnitte)
- Verlaufsdaten (Längsschnitte mit Datumsangaben)

**6.6a Was sind die wichtigsten Merkmale, die in den von Ihnen benötigten Mikrodaten für Projekt 1 enthalten sein sollen?**

(Z.B.: 2stellige Wirtschaftszweige, 3stellige Berufe, etc.)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**6.1b Geben Sie bitte Thema und Laufzeit für Ihr zweitwichtigstes Projekt an, für das Sie Daten der BA bzw. des IAB benötigen:**

**Projekt 2:**

Thema \_\_\_\_\_

**von**

**bis**

Laufzeit \_\_\_\_\_

- Ich habe keine weiteren Projekte, für die ich Daten der BA bzw. des IAB benötige.  *weiter mit Frage 7*

**6.2b Welche Populationen und ggf. Kontrollgruppen möchten Sie in Projekt 2 untersuchen?**

(Z.B.: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, ABM-Teilnehmer, etc.)

\_\_\_\_\_

**6.3b Welchen Zeitraum sollen die Daten für Projekt 2 umfassen?**

\_\_\_\_\_

**6.4b In welcher regionalen Gliederung sollen die von Ihnen benötigten Mikrodaten für Projekt 2 vorliegen?**

(Mehrfachnennungen möglich)

- Bundesebene
- West-Ost
- Bundesländer
- Kreise
- Gemeinden
- Arbeitsamtsbezirke
- siedlungsstrukturelle Typen
- Sonstiges, und zwar ...

\_\_\_\_\_

**6.5b In welcher Zeitdimension benötigen Sie die Mikrodaten für Projekt 2?**

- Querschnittsdaten
- Paneldaten (verbundene Querschnitte)
- Verlaufsdaten (Längsschnitte mit Datumsangaben)

**6.6b Was sind die wichtigsten Merkmale, die in den von Ihnen benötigten Mikrodaten für Projekt 2 enthalten sein sollen?**

(Z.B.: 2stellige Wirtschaftszweige, 3stellige Berufe, etc.)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**6.1c Geben Sie bitte Thema und Laufzeit für Ihr drittichtigstes Projekt an, für das Sie Daten der BA bzw. des IAB benötigen:**

**Projekt 3:**

Thema \_\_\_\_\_

**von**

**bis**

Laufzeit \_\_\_\_\_

- Ich habe keine weiteren Projekte, für die ich Daten der BA bzw. des IAB benötige.  weiter mit Frage 7

**6.2c Welche Populationen und ggf. Kontrollgruppen möchten Sie in Projekt 3 untersuchen?**

(Z.B.: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, ABM-Teilnehmer, etc.)

\_\_\_\_\_

**6.3c Welchen Zeitraum sollen die Daten für Projekt 3 umfassen?**

\_\_\_\_\_

**6.4c In welcher regionalen Gliederung sollen die von Ihnen benötigten Mikrodaten für Projekt 3 vorliegen?**

(Mehrfachnennungen möglich)

- Bundesebene  
 West-Ost  
 Bundesländer  
 Kreise  
 Gemeinden  
 Arbeitsamtsbezirke  
 siedlungsstrukturelle Typen  
 Sonstiges, und zwar ...

\_\_\_\_\_

**6.5c In welcher Zeitdimension benötigen Sie die Mikrodaten für Projekt 3?**

- Querschnittsdaten  
 Paneldaten (verbundene Querschnitte)  
 Verlaufsdaten (Längsschnitte mit Datumsangaben)

**6.6c Was sind die wichtigsten Merkmale, die in den von Ihnen benötigten Mikrodaten für Projekt 3 enthalten sein sollen?**

(Z.B.: 2stellige Wirtschaftszweige, 3stellige Berufe, etc.)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

7. **Mit welcher Software möchten Sie diese Daten auswerten?**  
(Mehrfachnennungen möglich)

- SPSS
  - STATA
  - SAS
  - TDA
  - Sonstiges und zwar .... \_\_\_\_\_
- 

8. **Datenzugang:**

Der Datenzugang erfolgt im FDZ gegenwärtig über drei unterschiedliche Wege, die in erster Linie von den technischen und datenschutzrechtlichen Bedingungen abhängen.

**Welchen Datenzugang bevorzugen Sie?**


- Scientific Use File:**  
(Sie erhalten den Datensatz der faktisch anonymisierten Stichprobe für die Laufzeit Ihres Projekts.)
- Datenfernverarbeitung**  
(Sie senden Auswertungsprogramme, die Sie zuvor mit Hilfe von Testdaten erstellt haben, an das FDZ. Dort werden die Analysen mit den schwach anonymisierten Originaldaten durchgeführt und Sie erhalten die Ergebnisse nach einer Datenschutzprüfung in der Regel innerhalb von 5 Tagen zurück.)
- Gastaufenthalt im FDZ**  
(Sie arbeiten im FDZ an speziell eingerichteten Gastarbeitsplätzen selbst mit den schwach anonymisierten Daten. Nach Ihrem Aufenthalt werden Ihre Ergebnisse hinsichtlich des Datenschutzes geprüft und Ihnen zugeschickt.)

 weiter mit Frage 12

---

9. **Datenbedarf:**

9.1 **Welche Daten über den Arbeitsmarkt würden Sie interessieren?**

- Daten ausschließlich auf der Mikroebene
- Daten ausschließlich auf der Aggregatebene
-  weiter mit Anmerkung
- beides

9.2 **Welche Aspekte von Mikrodaten der BA bzw. des IAB würden Sie interessieren?**

(Mehrfachnennungen möglich)

- A: sozialversicherungspflichtige Beschäftigung
  - B: Arbeitslosigkeit / Leistungsempfang
  - C: Arbeitssuche (unabhängig von Leistungsbezug)
  - D: arbeitsmarktpolitische Maßnahmen (z.B. ABM)
  - E: Betriebe
  - F: sonstiges, und zwar ...
-

**9.3 Können Sie bereits jetzt abschätzen, ob die Daten, für die Sie sich interessieren, miteinander verknüpft oder unverknüpft sein sollten?**

- Ja, ich interessiere mich für miteinander verknüpfte Daten, und zwar ...
- 
- 

- Nein, ich interessiere mich nicht für miteinander verknüpfte Daten.

- Kann ich noch nicht abschätzen.

**9.4 Können Sie bereits jetzt abschätzen, in welcher regionalen Gliederung die für Sie interessanten Mikrodaten vorliegen sollten?**

(Mehrfachnennungen möglich)

- Bundesebene  
 West-Ost  
 Bundesländer  
 Kreise  
 Gemeinden  
 Arbeitsamtsbezirke  
 siedlungsstrukturelle Typen  
 Sonstiges, und zwar ...
- 
- 

**10. Mit welcher Software würden Sie diese Daten auswerten wollen?**

(Mehrfachnennungen möglich)

- SPSS  
 STATA  
 SAS  
 TDA  
 Sonstiges und zwar ....
- 
- 

**11. Datenzugang:**

Der Datenzugang erfolgt im FDZ gegenwärtig über drei unterschiedliche Wege, die in erster Linie von den technischen und datenschutzrechtlichen Bedingungen abhängen.

**Welchen Datenzugang würden Sie bevorzugen?**

- Scientific Use File:**  
(Sie erhalten den Datensatz der faktisch anonymisierten Stichprobe für die Laufzeit Ihres Projekts.)
- Datenfernverarbeitung**  
(Sie senden Auswertungsprogramme, die Sie zuvor mit Hilfe von Testdaten erstellt haben, an das FDZ. Dort werden die Analysen mit den schwach anonymisierten Originaldaten durchgeführt und Sie erhalten die Ergebnisse nach einer Datenschutzprüfung in der Regel innerhalb von 5 Tagen zurück.)
- Gastaufenthalt im FDZ**  
(Sie arbeiten im FDZ an speziell eingerichteten Gastarbeitsplätzen selbst mit den schwach anonymisierten Daten. Nach Ihrem Aufenthalt werden Ihre Ergebnisse hinsichtlich des Datenschutzes geprüft und Ihnen zugeschickt.)
- 
-

**12.1 Für wie wichtig halten Sie die Vorteile eines Gastaufenthalts im FDZ?**

	völlig un-wichtig		sehr wichtig		
direktes Arbeiten mit den Daten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
umfangreiche Unterstützung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des FDZ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kontakte zu anderen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zugang zu differenzierten und datenschutzrechtlich besonders sensiblen Daten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
leistungsstarke Rechner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**12.2 Für wie wichtig halten Sie die Nachteile eines Gastaufenthalts im FDZ?**

	völlig un-wichtig		sehr wichtig		
Kosten für Anreise und Aufenthalt in Nürnberg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
reduzierte Austauschmöglichkeiten mit den eigenen Kolleginnen und Kollegen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
kein Zugang zu eigenen Arbeitsmitteln (z.B. Literatur, spezielle Software)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zeitlich begrenzter Zugang zu den Daten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiterverarbeitung der Daten erst nach Datenschutzprüfung durch das FDZ möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leerlauf während längerer Rechenzeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**12.3 Würden Sie zu einem Gastaufenthalt ins FDZ kommen, wenn die von Ihnen benötigten Daten nicht anders zugänglich sind?**

- ja
- nein
- weiß nicht

 weiter mit Frage 13



**Anmerkung:**

Das Forschungsdatenzentrum (FDZ) der Bundesagentur für Arbeit (BA) im Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) ist die geeignete Anlaufstelle für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die **nicht-kommerzielle** Forschungsvorhaben auf Basis von **Mikrodaten** der BA bzw. des IAB durchführen wollen.

Für **alle anderen Anfragen** steht das **Datenzentrum der Statistik der BA** zur Verfügung

Dieser Service bietet allen Kundengruppen folgende Arbeitsmarktdaten:

1. Aggregatdaten aus den amtlichen Statistiken der BA:

Die Internet-Seiten der BA-Statistik bieten eine Vielzahl von Tabellen nach ausgewählten Merkmalen des Arbeitsmarktes.

2. Auftrags- und Sonderauswertungen:

Sind die Daten im Online-Angebot nicht in der gewünschten Gliederungstiefe oder Zusammenstellung präsentiert, bietet das Datenzentrum der Statistik deskriptive Sonderauswertungen aus den amtlichen Statistiken der BA an.

Das **Datenzentrum der Statistik der BA** im Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de/>

Obwohl das FDZ Ihnen bei Ihrem aktuellen Bedarf an Aggregatdaten nicht weiterhelfen kann, möchten wir Ihnen trotzdem noch einige Fragen stellen.

 *weiter mit Frage 13*

---

